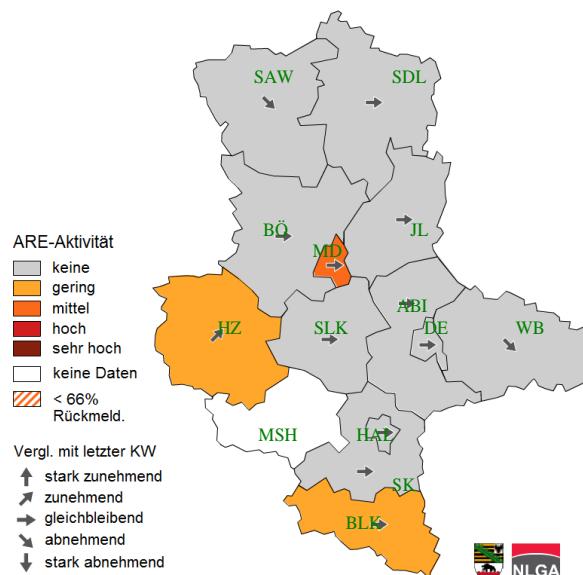


Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE) Wochenbericht 19/2019

Der vorliegende Bericht gibt einen aktuellen Überblick über die epidemiologische Situation akuter Atemwegserkrankungen (ARE) unter Kindern in vorschulischen Kindergemeinschaftseinrichtungen und über die Influenza-Aktivität in Sachsen-Anhalt.

Häufigkeit akuter respiratorischer Erkrankungen in Kindereinrichtungen

Basiert auf Meldungen aus einer repräsentativen Zahl von Kindereinrichtungen an die Gesundheitsämter.



19. KW (06.05.2019 – 12.05.2019)

Teilnehmer der aktuellen Kalenderwoche:

Landkreise/kreisfr. Städte: 13 von 14

Kindertagesstätten: 123 von 125

Anzahl ARE-erkrankter Kinder:

766 von 11354 betreuten Kindern

ARE-Krankenstand: 6,7% (Vorwoche: 6,4%)

ARE-Aktivität:

Keine	10 (Vorwoche: 10)
-------	-------------------

Gering	2 (Vorwoche: 3)
--------	-----------------

Mittel	1 (Vorwoche: 1)
--------	-----------------

Hoch	0 (Vorwoche: 0)
------	-----------------

Sehr hoch	0 (Vorwoche: 0)
-----------	-----------------

Trend:

In einem Stadtkreis liegt eine mittlere, in 2 Landkreisen liegt eine geringe und in 10 Stadt-/Landkreisen liegt keine ARE-Aktivität vor. Im Landesdurchschnitt liegt keine ARE- Aktivität vor.

Virologische Surveillance

Bei weiterhin geringem Probenaufkommen wurden in einer Probe Rhino- und humane Metapneumoviren nachgewiesen.

Influenza – Meldungen nach Infektionsschutzgesetz

Es wurden 5 Influenza Befunde (4x A, 1x B) übermittelt. Es handelt sich um 2 Kinder im Alter von 1 und 9 Jahren und um 3 Erwachsene im Alter von 36 bis 74 Jahren. Die Befunde stammen aus folgenden Stadt-/Landkreisen: 2x Börde, 2x Halle (Saale) und 1x Salzlandkreis.

Aktueller Gesamtstand der Saison 2018/2019: (36.KW bis 12.05.2019) 10941x Influenza-Erkrankungen, davon 10849x Influenza A, 55x Influenza B und 37x Influenza A/B. (Durch Nachmeldungen können sich noch Änderungen ergeben.)

Die Grippewelle in Sachsen-Anhalt endete in der 15. KW. Sporadische Nachweise von Influenzaviren sind weiterhin möglich. In dieser Saison zirkulierten vor allem Influenza-A(H3N2)- und A(H1N1)pdm09-Viren.

Wichtiger Hinweis

Von der 20. bis zur 35. Kalenderwoche 2019 wird es keine Berichterstattung zur Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen geben. Eine Abfrage in den Kindereinrichtungen in Ihrem Landkreis würde für diesen Zeitraum entfallen. Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Beteiligten für das Engagement und hoffen auf Ihre Beteiligung in der neuen Saison 2019/2020.

*Das Projekt wurde mit umfangreicher Unterstützung durch das Niedersächsische Landesgesundheitsamt realisiert.
Siehe auch: www.nlga.niedersachsen.de*

Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt, Fachbereich Hygiene, 39104 Magdeburg, Große Steinernenischstraße 4,

E-Mail: LAV-FB2@sachsen-anhalt.de,

ARE-Surveillance im Internet: <http://www.verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de/hygiene/infektionsschutz/influenza/akute-atemwegserkrankungen/>

ARE-Surveillance und Meldungen nach IfSG

Tel.: 0391-2564-195

Dr. Hanna Oppermann,
Xenia Schmengler, Gudrun Frank

Virologische Surveillance

Tel.: 0391-2564-104 oder -176

Dr. Hanns-Martin Irmscher,
Dr. Carina Helmeke